

pöschkli

lokalzeitung und amtliche publikationen
für gemeinden der regionen viamala und albula

büwo
gesamtausgabe



Nr. 7, 17. Februar 2022
133./40. Jahrgang



MODERNER STRAFVOLLZUG

Immobilienverkauf
Immobilienverwaltung
Treuhand

Lokal. Kompetent. Engagiert.

CURVÉR

+41 81 684 15 60 Savognin

TIRI
HAUSTECHNIK AG

**SANITÄR
HEIZUNG
SPENGLEREI
BEDACHUNGEN**

TEL. 081 661 17 21
TIRI-HAUSTECHNIK.CH

**ZILLIS
ANDEER**

RAHMENBUCHLI

EINRAHMUNGEN NACH MASS
7430 THUSIS
NEUDORFSTRASSE 62

Jetzt abonnieren!

Die spannendsten Geschichten
über Ihre Region. Woche für Woche.

Abobestellung: 0844 226 226
oder www.poeschtli-zeitung.ch

pöschkli





Zwischen der JVA Realta und der JVA Tignez entsteht die neue Übertrittsabteilung.

ERWEITERUNG MIT STRAHLKRAFT

Das Angebot der JVA Realta und
der JVA Tignez wird weiter ausgebaut

Patricia Bärlocher

Im Herbst 2019 konnte sich die Bevölkerung ein erstes Bild der neu erstellten Justizvollzugsanstalt (JVA) Tignez in Cazis machen. Im Frühling 2020 nahm die Anstalt für den geschlossenen Strafvollzug dann den Betrieb auf. Der Schweizer Strafvollzug wird durch drei Konkordate orga-

nisiert. Zweck der Konkordate ist es, einen verfassungs- und gesetzeskonformen Vollzug von Strafen und Massnahmen zu gewährleisten. Zudem soll dieser Vollzug innerhalb des Konkordatsgebietes einheitlich gestaltet sein. Graubünden gehört zum Ostschweizer Strafvollzugs konkordat. Die-

sem gehören noch die Kantone Appenzell Ausser- und Innerrhoden, Glarus, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau und Zürich an. Mit der JVA Tignez verfügt das Ostschweizer Konkordat über eine moderne Justizvollzugsanstalt in einer betrieblich sinnvollen Grösse. Unmittelbar neben der



Mit dem Blick ins Domleschg will man die Männer unter anderem auf die neugewonnene Freiheit vorbereiten.

JVA Tignez steht das Gebäude der JVA Realta für den offenen Strafvollzug. Damit ist am Standort Cazis in den letzten Jahren ein Kompetenzzentrum für den Strafvollzug entstanden, welches über die Konkordatsgrenzen hinaus einmalig ist. Nun wird das Angebot mit einer geschlossenen Übertrittsabteilung weiter ausgebaut. Ziel dieser Erweiterung ist es gemäss Padruot Salzgeber, Direktor der JVA Realta, künftig

Wichtige Arbeitgeberin in der Region

sämtliche Stufen im Strafvollzug anbieten und betreiben zu können. Gemäss Projektdefinition wird mit dem Bezug des neuen Traktes ein «sicherer und nahtloser Übergang vom geschlossenen in den offenen Vollzug geboten, und es besteht die Möglichkeit für besondere Interventionen während des offenen Vollzuges». Neben dafür geeigneten Räumlichkeiten ist zusätzlich eine individuelle und intensive Betreuung nötig.

Deshalb wird der Personalbestand von 70 Mitarbeitenden mit 56,6 FTE (Full Time Equivalent) in der JVA Realta um 400 Stellenprozente aufgestockt. Der Aufenthalt in der geschlossenen Übertrittsabteilung sei im Normalfall auf höchstens sechs Monate ausgelegt und diene einer zielgerichteten und individuellen Erreichung der Vollzugsziele, erklärt Padruot Salzgeber, der seit bald fünf Jahren die JVA Realta leitet. Läuft alles nach Plan, wird das Zwischengebäude mit insgesamt neun Plätzen spä-



Eines von vielen Produkten aus der Küche – die «Inhaft»-Konfitüre.

Bilder Patricia Bärlocher

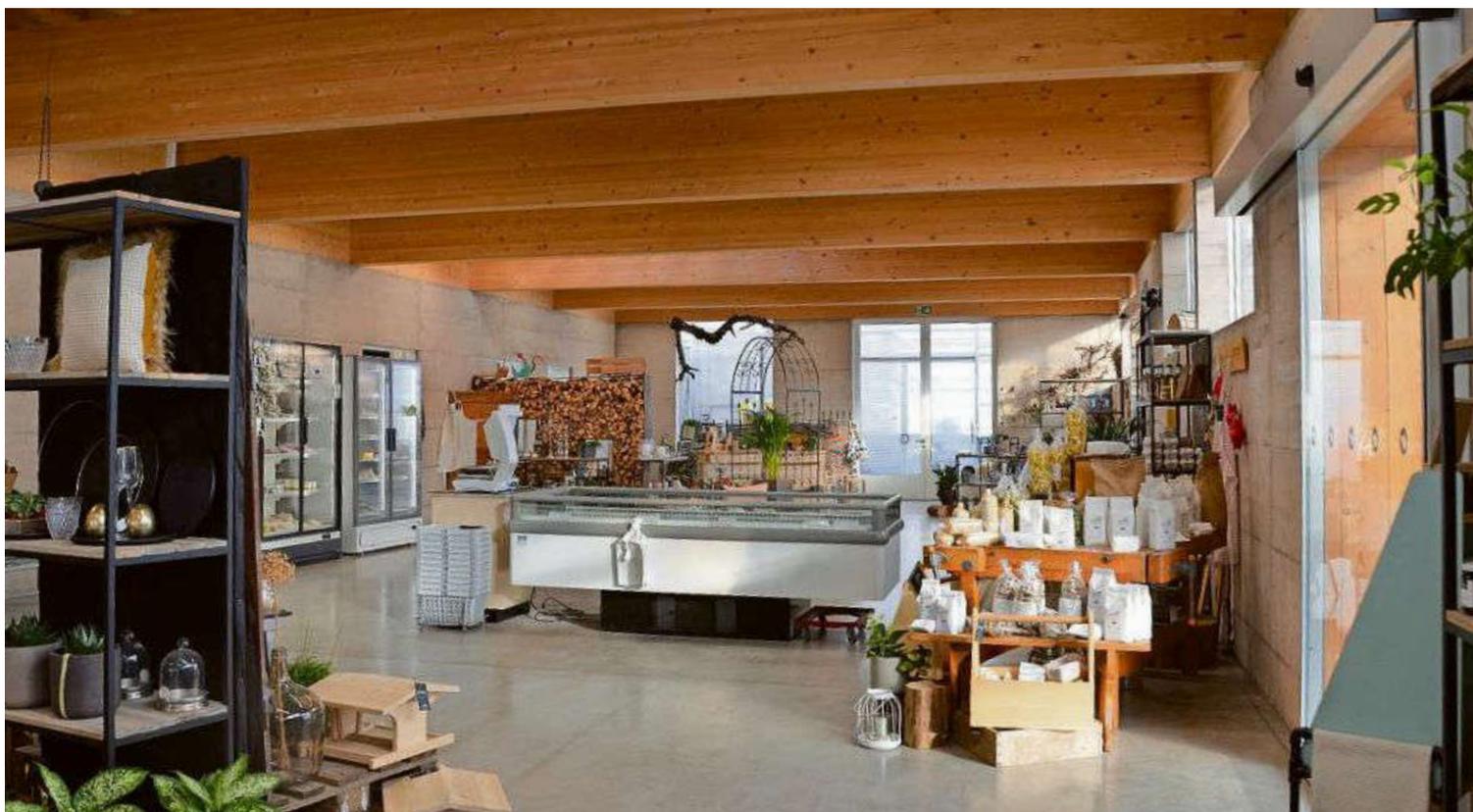
Anzeige



Verkauf und Reparaturen aller Marken!

7408 Cazis, Tel. 081 651 41 31
www.garage-bardellini.ch



Blick in den eigenen Anstaltsladen, wo die Produkte aus der Beschäftigung schön präsentiert und verkauft werden.

Bild Patricia Bärlocher

testens im Herbst fertiggestellt sein, und die Inbetriebnahme wird noch in diesem Jahr erfolgen können.

Das neue Anstaltsgebäude fügt sich über drei Stockwerke nahtlos an das Gebäude der JVA Realta an. Im Erdgeschoss befinden sich unter anderem in der ehemaligen Traktorengarage eine Werkstatt, ein Fitnessraum, eine Gemeinschaftsküche mit Essgelegenheit sowie ein Besuchsraum und Mehrzweckräume. Im ersten Obergeschoss befinden sich der bestehende Gesundheitsdienst sowie die Eintrittszellen, die bereits bis anhin und weiterhin unverändert vom offenen Strafvollzug genutzt werden. Ein Stockwerk höher befinden sich die Zellen der geschlossenen Übertrittsabteilung, ein Aufenthalts- und Gruppenraum, die alle bisher vom Normalvollzug genutzt wurden. Weiter, zwei Stöcke die Treppe hinauf, erreicht man den Spazierhof auf dem Dach. Das Gebäude sei bewusst so konzipiert, dass die Insassen innerhalb des geschützten Raums in Bewegung seien, meint Padruot Salzgeber auf dem Rundgang über die Baustelle. Der Spazierhof auf dem Dach ist grosszügig und bietet einen weiten Blick in die Umgebung. Auch dieser Weitblick sei Programm, um die Männer auf die Zukunft mit mehr individueller Freiheit und Verantwortung vorzubereiten, erklärt er.

Während die JVA TigneZ durch ihre Aussenmauer und die hohen Aussenmauern beeindruckt, geht daneben die JVA Realta mit dem offenen Strafvollzug und ihrem vielfältigen Arbeitsbereich als wichtiger Teil des Kompetenzzentrums fast etwas unter. Be-

schäftigung finden die Insassen beispielsweise in der Gärtnerei, der Küche oder in der Landwirtschaft (siehe Kasten). Zurück zur Übertrittsabteilung: Mit deren Realisierung kann man gemäss Padruot Salzgeber in Cazis auch einen Standortnachteil ausgleichen. Inskünftig müssen die Männer, bei denen die zuständigen Behörden eine Einweisung in eine Übertrittsabteilung anordnen, nicht mehr extern platziert werden. Im neu geschaffenen Angebot erhalten Männer Unterstützung, die nach einem Aufenthalt in der geschlossenen Abteilung beim Wechsel in den offenen Strafvollzug und den neu gewonnenen «Freiheiten», die dieser mit

Zukunftsorientierter Strafvollzug

sich bringt, Probleme haben. Weiter können Insassen mit Suchtproblemen oder psychischen Einschränkungen engmaschig und kompetent von Fachleuten durch schwierigere Zeiten begleitet werden. Als «Spezialität» will man in der Übertrittsabteilung in Cazis auch begleitete Tagesurlaube und Ausgänge anbieten.

Dies sei zwar mit einigem Aufwand verbunden und stelle hohe Anforderungen an das Begleitpersonal. «Doch wir wollen den Männern damit möglichst eine Eins-zu-Eins-Situation bieten, die sie nach der Zeit im geschlossenen Strafvollzug erwartet», sagt Padruot Salzgeber.

ECKDATEN ZUR JVA REALTA UND JVA TIGNEZ

pb. In der JVA TigneZ stehen 152 Plätze im geschlossenen Strafvollzug (inklusive U-Haft) zur Verfügung.

In der JVA Realta stehen 99 Plätze im offenen Strafvollzug zur Verfügung: Neu befinden sich neun davon ab Herbst 2022 in der Übertrittsabteilung, 16 Plätze sind sogenannte Ausländer-Administrativ-Plätze, fünf Plätze stehen für die Halbgefängenschaft und Arbeitsexternat zur Verfügung.

Beschäftigung finden die Männer je nachdem, ob sie die verfügte Massnahme oder Strafe in der JVA Realta oder JVA TigneZ verbüssen, inner- oder ausserhalb der Gefängnismauern in der Küche, im landwirtschaftli-

chen Bereich oder in der Gärtnerei. Die Produkte, die angefertigt werden, können im betriebseigenen Realta-Laden abgesetzt werden. Dazu wurde eigens die Marke «Inhaft geschaffen» kreiert. Während die Küche in der JVA TigneZ für die Verpflegung sämtlicher Insassen verantwortlich ist, dient die Küche in der JVA Realta zur Fertigstellung der Menüs und als Verarbeitungsküche, wo die selbstproduzierten landwirtschaftlichen Produkte weiterverarbeitet werden. Auch die Wäscherei wird gemeinsam organisiert: In der JVA TigneZ wird gewaschen, und die Abteilung in der JVA Realta ist für die Verteilung zuständig.